Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 23 (2016)
Heft: 254

Artikel: Masturbi et orbi
Autor: Hügi, Martina
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-884032

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Masturbi et orbi

Let me tell you a story about love, peace and happiness. Or in other words: Masturbation! En d'autres termes: Auto-érotisme! O in altre parole: Masturbazione!

Auf Deutsch: Den Papst ärgern! Lasst uns in ein Thema eintauchen, das in allen Sprachen gern verschwiegen wird.

«Aber – Frauen masturbieren doch gar nicht», denken sich vielleicht einige. Naja und Männer weinen nicht. Schon gar nicht regelmässig. Dabei sind auch Männer nur Menschen und werden ab und an ein wenig feucht um die Augenpartien, reiben sich gar darin. Und all die Glückshormone danach, während man mit dem Taschentuch die Spuren verwischt.

«Also – Frauen masturbieren?» Ja klar, nur weil ein sexuell gestörter Psychologe den Begriff «Penisneid» erfunden hat, heisst das noch lange nicht, dass Mädchen den Tag mit Weinen verbringen. Die Klitoris mag vielleicht im Verborgenen liegen, kann aber doch zu multiplen Freuden führen, Herr Freud! Trotzdem fällt es vielen Frauen schwer, zu ihrem Glück zu stehen. Im Gegensatz zu den Männern: Bei ihnen steht das Glück immer.

Doch Frauen fehlt nichts. Ausser vielleicht einem Vibrator. Oder einem Beispiel: Du könntest deiner Tochter einen Nimbus 2000 gekauft haben, weil sie Harry Potter so toll findet, und warst überrascht, dass sie Stunden mit dem vibrierenden Besen verbrachte und nur noch auftauchte, wenn die Batterien leer waren. Wahrscheinlich hast du ihr den Besenstiel wieder weggenommen, der nun unter deinem Bett liegt. Neben einer 20-er Packung Batterien.

Was hat dich eigentlich geritten, als du noch jung und scheinbar unverdorben warst? Du warst vielleicht eine Jugendliche, qui s'est amusé avec d'autres gars et les filles. Du hattest Spass, dich lebendig und aufregend gefühlt. Découvrir le plaisir! Man hätte dich als Hure abgestempelt. Oder noch schlimmer: du dich auch.

Oder haben dich die Ängste deiner Eltern beherrscht, die Religion dein Schattengewächs zu einer verbotenen Zone erklärt? La masturbazione è proibitata, male e diabolica! Man würde dich frigide nennen. Oder noch schlimmer: du dich auch. Dabei könntest du dir den Segen selbst erfüllen: Masturbi et orbi!

Was bist du lieber? Sexuell erfüllt oder nicht? Und wenn andere dich Hure oder Wichser nennen, was sagt das über sie? Sie haben nicht begriffen, dass alle, auch Frauen, sexuelle Wesen sind und sein dürfen. Ausser vielleicht Mama und Papa.

Per l'uomo: Was ist das Schlimmste, das passieren kann, wenn du deine Freundin beim Klittare spielen erwischst? Sie schläft ein.

Per la donna: Was ist das Schönste, das passieren kann, wenn du deinen Freund beim Flötensolo ertappst? Blas ihm doch den Marsch!

Per tutti noi: Sexuell krankhaft und gestört ist die Tradition, hinter der sich unsere Gesellschaft noch immer versteckt. Doch niemand will ein Leben, das reibungslos verläuft. Also schmier dir dein schlechtes Gewissen ab und zieh dein Moralkorsett aus. Denn: «Masturbation ist das Fernsehen des denkenden Menschen!», fand Christopher Hampton. Wann warst du das letzte Mal in deinem Kopf-Kino? Und wie ist es dort so…?

Là, tu as peut-être beaucoup d'orgasmes fantastiques. Den Frieden in dir und ihm oder ihr oder ihnen gefunden.

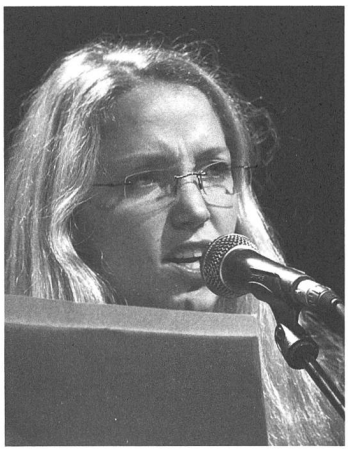
Or – you could have faked your orgasm many times. Als ob du einen Orgasmus-Spender-Ausweis hättest!

Vielleicht bist du passiv come una statua. Er hat Sex, du denkst dir dabei den olympischen Motivationsspruch: Dabei sein ist alles. Bist still wie eine kaputte Waschmaschine.

Apropos Waschmaschinen. Es gibt da so einige homemade love toys, so wie elektrische Zahnbürsten und Fressalien. Früchte und Gemüse sind ja gesund, aber nur wenn die Gurke nicht zu gross ist, die Banane ungeschält und Blumenkohl geht gar nicht!

Dein Glück liegt in deiner Hand! Toys are us! Denn es gibt eine Sprache, die wir alle sprechen! Also, brauche sie, wenn du sie nicht verlernen willst! Du hast nur diesen einen Körper! Liebe ihn!

So please – in the name of love, peace and happiness: Go fuck yourself!



«Ich provoziere gerne», sagt Martina, deshalb hat sie diesen Text ausgewählt. «Damit möchte ich ein Tabu brechen, das irgendwie so gar nicht mehr zu unserer übersexualisierten Gesellschaft passt.»

Martina Hügi, 1985, ist in Bern geboren und im Thurgau gross geworden. Heute lebt sie in Winterthur. Seit 2010 slammt sie regelmässig, zusammen mit Lara Stoll tritt sie ab und zu im Team Trio Logorrhö auf und weiss selbst nie so richtig, wie man das eigentlich schreibt.